

# Läuteordnung

## *der Pfarrkirche St. Laurentius in 6375 Alzenau-Michelbach*

*vom 01.12.1992, in der (3.) Fassung vom 14.11.2007*

<i>Glocke-Nr.</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>
<i>Ton</i>	<i>e'</i>	<i>g'</i>	<i>a'</i>	<i>h'</i>	<i>d''</i>
<i>Name</i>	<i>Laurentius</i>	<i>Sebastian</i>	<i>Maria</i>	<i>Kilian</i>	<i>Sterbeglocke</i>

### Bet- und Zeitläuten

<i>Angelus-Gebet</i>	<i>Glocke 2</i>	<i>um 6.01 Uhr, 12.01 Uhr und 18.01 Uhr ca. 2 - 3 Minuten lang</i>
<i>Arme-Seelen-Gebet</i>	<i>Glocke 5</i>	<i>um 18.04 Uhr nach dem Abendangelus ca. 1 Minute lang</i>
<i>Zeitläuten</i>	<i>Glocke 4</i>	<i>täglich um 11.01 Uhr 3 Minuten lang</i>
<i>Freitagsgebet</i>	<i>Glocke 1</i>	<i>freitags zur Sterbestunde Jesu um 15.01 Uhr 4 Minuten lang</i>

### Läuten zu bzw. während den Gottesdiensten

<i>Zeichenläuten</i>	<i>Glocke 3</i>	<i>20 Minuten vor Beginn 4 Min. und 45 Sek. lang</i>
<i>Zusammenläuten</i>	<i>siehe unten</i>	<i>in der Regel 5 Min. vor Beginn ca. 4 Min. und 20 Sek. lang</i>
<i>Evangeliumsläuten</i>	<i>Glocke 4</i>	<i>nur bei außergewöhnlichen Festmessen und evtl. bei Prozessionen</i>
<i>Wandlungsläuten</i>	<i>Glocke 2</i>	
<i>Te Deum</i>	<i>Glocken 1, 2, 3, 4</i>	<i>Anlässe i. d. R.: ewige Anbetung, Fronleichnam, Chr. Himmelfahrt, Jahresschluss</i>
<i>Läuten zum sakr. Segen</i>	<i>Glocke 1</i>	<i>nur bei Prozessionen und evtl. bei Festandachten</i>

## Sonntage und Feiertage

### Einläuten

Glocken 4, 3, 2, 1

am Vortag um 17.01 Uhr 5 Minuten lang

#### Ausnahmen:

Patrozinium (So. nach dem 10.08.) und Kirchweihfest (So. nach dem 16.10.)  
sogenanntes „Cluniazenserläuten“ bzw. „Classicum“ (siehe unten)

### Zusammenläuten zu den Messen

#### *Im Advent und in der Fastenzeit*

= violett und rosa

Glocken 4, 2, 1

#### *Im Jahreskreis*

= grün

Glocken 3, 2, 1

#### Ausnahmen:

Pfarrfest- und Erntedankwochenende Glocken 4, 3, 2, 1

#### *In der Weihnachts- und Osterfestzeit*

= weiß und rot

Glocken 4, 3, 2, 1

#### Ausnahmen:

Zu den Festmessen an den **Hochfesten** Glocken 5, 4, 3, 2, 1

### Zusammenläuten zu Andachten, Wortgottesdiensten usw.

#### *Bußandachten*

Glocken 4, 2, 1

#### *Mai- u. Rosenkranzand.*

Glocken 5, 4, 3, 2

#### *Festandachten*

Glocken 5, 4, 3, 2, 1

#### *Totengedenkandacht an*

*Allerheiligen nachmittags* Glocken 1, 2, 4, 5

zum anschl. Friedhofsgang Glocken 1, 2, 3, 4, 5

## Werktage

### Zusammenläuten zu den Messen

*Im Advent*                      Glocken 4 und 2

*In der Fastenzeit*            Glocken 3 und 2

*Im Jahreskreis*                Glocken 4, 3, 2

*In den Festzeiten*            Glocken 4, 3, 2

### Ausnahmen:

*An Hochfesten*                      Glocken 4, 3, 2, 1

*An Festen*                              Glocken 5, 4, 3, 2

*An folgenden Tagen:*

*20. Januar, St. Sebastian*            Glocken 4, 3, 2, 1

*22. Januar, St. Vinzenz Pallotti*    Glocken 4, 3, 2, 1

*Aschermittwoch*                      Glocken 4, 2, 1

*14. März, Ewige Anbetung*            Glocken 4, 3, 2, 1 zur Eröffnung und zur Messe  
Glocken 2 und 1 zu den Betstunden

*In der Karwoche*                      Glocken 4 und 1

### **Gründonnerstag**

*Glocken 4, 3, 2, 1 Auch zum Gloria!  
Nach dem Gloria schweigen die Glocken bis  
zum Gloria der Osternacht!  
Automatik und Uherschlag ausschalten!!!*

### **In der Osteroktav**

*Glocken 4, 3, 2, 1 (Werktage der Woche nach Ostern)*

*10. August, St. Laurentius*

*Glocken 4, 3, 2, 1*

*16. Oktober, St. Gallus*

*Glocken 4, 3, 2, 1*

*2. November, Allerseelen*

*Glocken 1, 2, 4, 5*

### **Andachten, Wortgottesdienste etc.**

*Kindersegnung*

*Glocken 5, 4, 2*

*(i. d. R. am Fest der unschuldigen Kinder oder am Fest der Hl. Familie)*

*Kreuzwegandachten*

*Glocken 4 und 1*

*Mai- und Rosenkranzand.*

*Glocken 5, 4, 2*

*Andacht zum Martinszug*

*Glocken 5, 4, 2*

*Ökum. Schulgottesdienste*

*Glocken 5, 4, 2*

*zum Schuljahresbeginn oder -schluss*

### **Sterbeläuten, sog. „Ausläuten“**

*bei katholischen Christen*

*vor dem Schlussegen oder unmittelbar bei Bekanntwerden  
des Todesfalles*

*Mit Glocke 5 sofort bei der Ankündigung beginnen, nach dem 1. „Vater unser“ Glocke 1 dazuschalten, nach dem 1. „Gegrüßet seist Du Maria“ nacheinander Glocken 2, 3 und 4 dazuschalten. Abschalten dann von der kleinsten Glocke 5 zur großen Glocke 1.*

## Kasualien

### Zusammenläuten

<b>Taufen</b>	Glocken 4 und 3	kein Zeichenläuten!
<b>Erstkommunion</b>	Glocken 4, 3, 2, 1	während der Austeilung der ersten Hl. Kommunion Glocke 1 läuten!
<b>Firmung</b>	Glocken 5, 4, 3, 2, 1	1 Stunde vor Beginn mit Glocke 1 „Erstläuten“; zum Auszug nach dem Firmgottesdienst mit den Glocken 4, 3, 2, 1 läuten!
<b>Hochzeiten / Trauungen</b>		
ohne Eucharistiefeier	Glocken 3, 2, 1	auch bei ökum. Trauungen
mit Eucharistiefeier	Glocken 4, 3, 2, 1	
Jubelhochzeiten	Glocken 3, 2, 1	nur wenn sie Werktags oder bei Sondergottesdiensten gefeiert werden, sonst jeweiliges Sonntagsgeläute
<b>Requiem / 1. Seelenamt</b>	Glocken 1, 2, 4, 5	1 Stunde vor Beginn mit Glocke 1 „Erstläuten“; zum Friedhofsgang dann Glocken 1, 2, 3, 4, 5 läuten. Mit der großen Glocke beginnen!

### **Beerdigungen von evangelischen Mitchristen**

6 Minuten vor Beginn die Sterbeglocke 5 alleine 1 Minute lang läuten, dann die Glocken 1, 2, 3, 4 dazuschalten.

## Besondere, außergewöhnliche Festtage

Einläuten mit sog. „Cluniazenserläuten“ oder „Classicum“ am Vortag um 17.01 Uhr

Zunächst mit Glocken 4, 3, 2, 1 knapp 3 Minuten Zusammenläuten. Dann nacheinander die Glocken 4, 3, 2 und 1 jeweils ca. 1 Minute alleine läuten. Anschließend nochmals mit allen 5 Glocken gut 5 Minuten Zusammenläuten. Gilt so auch für das Patroziniums- und Kirchweihfest.

## Festmessen

1 Stunde vor Beginn mit Glocke 1 „Erstläuten“.

20 Minuten vor Beginn mit Glocke 3 ca. 4 Minuten lang läuten, dann sofort Glocken 2 und 1 dazuschalten. Mit diesen 3 Glocken etwa 2 Min. und 40 Sekunden läuten. Dann - ab 13 Min. vor Beginn - Glocken 4, 3, und 2 jeweils ca. 1 Minute alleine läuten, dann Glocke 1 knapp 2 Minuten alleine läuten. Schließlich - 7 Min. vor Beginn - mit allen 5 Glocken gut 6 Minuten Zusammenläuten.

Zum „Te Deum“ bzw. Auszug dann mit den Glocken 4, 3, 2, 1 läuten.

## Besondere Läutedienste

Zum Jahreswechsel um 0.01 Uhr ca. 11 Minuten und 11 Sekunden mit allen 5 Glocken läuten.

Zu **geistlichen Konzerten** „normales“ Zeichenläuten und Zusammenläuten mit Glocken 3 und 1.

Bei Bekanntwerden vom **Tod des Papstes oder Bischofs** zunächst einige Minuten Sterbeglocke 5, dann einige Minuten Glocke 1 läuten. Dann nacheinander Glocken 2, 3, 4, 5 dazuschalten. Mindestens ½ Stunde läuten.

Bei Bekanntwerden einer **Papstwahl** mit allen 5 Glocken mindestens ½ Stunde läuten.